

KIRCHE in der Stadt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
Marktkirchengemeinde
ST. GEORGII ET ST. JACOBI

JUNI | JULI
2022



Spiegelungen
Musical | Kirchturm



MARKTKIRCHE
HANNOVER

Inhalt

Geistliches Wort 5

Gottesdienste in der Marktkirche und in der Kreuzkirche ... 6

Kirchenführungen 10

Menschen an der Marktkirche 11

Konfirmationsunterricht 12

Tag der Niedersachsen 14

Neues vom Kinder- und Jugendchor 16

Das Ökumenische Friedensgebet. 17

Veranstaltungen 22

Begegnungen 28

Menschen in der Gemeinde 30

Kontaktadressen..... 32

Titel: All the stories 93, aus der Serie Coexist. Foto: Franziska Stünkel





Liebe Leserinnen und Leser,

Geh aus mein Herz ...

Es wird Sommer. Und für mich gehört zum Sommer dieses Lied. „Geh aus mein Herz und suche Freud“, EG 503, die 15 Strophen von Paul Gerhardt, die so bildreich die Freude an Gottes Gaben besingen: der schönen Gärten Zier, Bäume, Blumen, Vögel, Bienen, Wiesen... Da geht mir jedes Jahr von Neuem das Herz auf und ich singe aus voller Kehle.

Geht das auch in diesem Sommer? Müde von der Corona-Pandemie, in Sorge um das aus dem Gleichgewicht geratene Klima, und mit einem Krieg nur zwei Grenzen entfernt, der so viel zerstört, so viele Opfer fordert. Da bleibt mir das Lied fast im Hals stecken. Doch auf den zweiten Blick entdecke ich so viele Gaben Gottes, auch in dieser Zeit. Offene Arme, Ohren und Herzen für die Geflüchteten, zum Beispiel durch die Ukraine-Hilfe der Diakonie. Gottesdienste, Musik, Engagement, Möglichkeiten zur Begegnung.

So entdecke ich in diesem Jahr die letzten Strophen neu: „Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben.“ Das wollen wir in der Marktkirchengemeinde immer wieder neu versuchen.

Swantje Köhnecke

Ihre Swantje Köhnecke

Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands

Der Krieg in der Ukraine ist auch in Hannover spürbar

Jeden Tag kommen Menschen aus der Ukraine mit dem Zug am Hauptbahnhof an. Oft sind es Mütter mit Kindern, manchmal noch mit deren Großeltern. Was sie tragen können, haben sie dabei, alles andere musste zurückbleiben. Die Hilfsbereitschaft ist groß und auch nötig. Gerade Menschen, die privat unterkommen, brauchen täglich Essen, Kleidung, medizinische Hilfe, Beratung und vieles mehr.

Das Diakonische Werk hilft Menschen, die in Not geraten sind und hat sein Angebot erweitert, um auch Geflüchteten aus der Ukraine zu helfen. Die Essenausgabe versorgt 200 Menschen in der Innenstadt. Das Zahnmobil fährt mehrere Tage zusätzlich auf das Messegelände. Schwangere und junge Mütter werden beraten und begleitet. Die Kleiderkammer hat zusätzlich geöffnet und versorgt außerdem Menschen, die in Covid-19-Quarantäne in Hotels untergebracht sind. Das Diakonische Werk arbeitet in all dem eng mit der Stadt Hannover und dem ukrainischen Verein zusammen.

Viele Ehrenamtliche unterstützen diese Arbeit mit viel Engagement. Dafür sind wir sehr dankbar.

Unterstützen Sie diese Arbeit mit einer Spende unter dem Stichwort „Ukrainehilfe“.

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Hannover gGmbH

STEFAN HEINZE
DIAKONISCHES WERK HANNOVER

Viele Ehrenamtliche unterstützen diese Arbeit mit großem Engagement.



Geistliches Wort



„Mit meinem Gott durchstoß ich
die Wände zwischen den Menschen
und baue ich Brücken zwischen den Feinden.

Mit meinem Gott

schau ich dem Tod ohne Hass ins Gesicht und lache und tanze.

Denn der Tod hat seine Tragik verloren.

Er ist nicht mehr das Letzte.

Das Letzte ist ER, mein Gott, mit seinen unendlichen Räumen.“

(Martin Gutl, nach Psalm 118)

Österlich zuversichtliche Worte!

Sie sind dieser Tage mein großer Trost.

Der Gott, an den ich glaube, bricht Gräber.

Der Gott, an den ich glaube, baut Brücken zwischen Feinden.

Der Gott, an den ich glaube, fährt mit pfingstlicher Kraft
herab.

Er stürzt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen.

Er sagt Ja zum Leben und Nein zum Krieg.

Seit am 24. Februar Wladimir Putin die Ukraine überfallen hat,
ist unsere Welt eine andere geworden.

Die Sonne hat geschienen und in Mariupol und Charkiw sind
Bomben gefallen.

Wir sind aufgewacht aus träumender Unschuld.

Und jetzt ist es unsere Entscheidung, wofür wir aufstehen
Tag für Tag.

Wofür wir auf die Straße gehen und worum wir im stillen
Kämmerlein beten.

Ich will mein Hasenherz in die Hand nehmen,

und will Wände durchstoßen, Brücken bauen,

Häuser und Türen öffnen – und dem Tod ins Gesicht lachen.

Mit meinem Gott.

IHR MARC BLESSING, PASTOR AN DER MARKTKIRCHE

*Ich will mein Hasenherz in die Hand nehmen
und will Wände durchstoßen, Brücken bauen*





Gottesdienste

Marktkirche
Kreuzkirche

Mi, 1. Juni

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Ilona Kühl

Ulfert Smidt, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

**Ökumenische Andacht zum Masterabschluss
am Institut für Theologie der Leibniz
Universität Hannover**

Pastorin Angelika Wiesel, Barbara Klose,
Anna-Lena Senk, Charlotte Koscielny

Do, 2. Juni

17 Uhr

Marktkirche

Ökumenisches Friedensgebet

Antikriegshaus Sievershausen

So, 5. Juni

10 Uhr

Marktkirche

Pfingstsonntag *Es geschah ein großes Brausen*

Mit Feier des Abendmahls

Pastor Marc Blessing

J. S. Bach: Erschallet, ihr Lieder (BWV 172)

Bachchor, Bachorchester und Solisten

Ltg. Jörg Straube

Ulfert Smidt, Orgel

Anschließend Kirchencafé unter der Orgel



Mo, 6. Juni

10 Uhr

Marktkirche

Pfingstmontag *Komm, Heiliger Geist, komm!*

Mit Feier des Abendmahls

Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes

Axel LaDeur, Orgel

Mi, 8. Juni

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Pastor Marc Blessing

Arne Hallmann, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

So, 12. Juni

10 Uhr

**Bühne am
Maschsee-
Nordufer**

Trinitatis

We are the world, we are the children

Ökumenischer Gottesdienst

zum Tag der Niedersachsen

Landesbischof Ralf Meister

Bischof Heiner Wilmer

Chöre niedersächsischer Schulen

Bläser*innenensembles

18 Uhr

Kreuzkirche

Abendgottesdienst

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastor Dirk Wagner, Studierende der ESG

Mi, 15. Juni

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Ka:punkt, Heinz Domdey

Ulfert Smidt, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

So, 19. Juni

10 Uhr

Marktkirche

1. Sonntag nach Trinitatis

Reicher Mann und armer Lazarus

Pastor Marc Blessing

Mädchenchor Hannover, Ltg. Andreas Felber

Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 22. Juni

13 Uhr

Marktkirche

Mittagsgebet

Ilona Kühl

Christian Michel, Orgel

17 Uhr

Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch

Pastorin Dr. Simone Liedtke

Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

So, 26. Juni

10 Uhr

Marktkirche

2. Sonntag nach Trinitatis *Ninive*

Stadtsuperintendent i. R. Hans-Martin Heinemann

Jugendchor II, Ltg. Lisa Laage-Smidt

Ulfert Smidt, Orgel

11 Uhr

Kreuzkirche

Hochschullehrer predigen

Gott und die lieben Tiere –

Eine Neubestimmung

Prof. Dr. Peter Kunzmann

(Institut für Tierhygiene, Tierschutz und
Nutztierethologie, TiHo Hannover)

Pastor Dr. Niclas Förster

Studierende der ESG

Mi, 29. Juni
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Pastor Stephan Lackner
Axel LaDeur, Orgel

17 Uhr
Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch
Pastorin Dr. Simone Liedtke
Pastorin Angelika Wiesel
Studierende der ESG

Fr, 1. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Ökumenischer Schützengottesdienst
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Propst Dr. Christian Wirz
Jagdhornbläserchor Calenberg
Polzeiorchester Niedersachsen

So, 3. Juli
10 Uhr
Marktkirche

3. Sonntag nach Trinitatis
Saure Trauben – stumpfe Zähne
Mit Feier des Abendmahls
Pastor Marc Blessing
Pastor Prof. Dr. Stephan Meyer-Wenkhoﬀ
Johannes-Brahms-Chor, Ltg. Gudrun Schröfel
Ulfert Smidt, Orgel

Mi, 6. Juli
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Christa Schulze
Fabian Makowski, Orgel

17 Uhr
Kreuzkirche

Andacht 5pm – Die Pause am Mittwoch
Pastorin Dr. Simone Liedtke
Pastorin Angelika Wiesel, Studierende der ESG

Do, 7. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Ökumenisches Friedensgebet
Frauen in Schwarz
Ltg. Suse Bergengruen

So, 10. Juli
10 Uhr
Marktkirche

4. Sonntag nach Trinitatis
Wie ein Fest nach langer Trauer
Pastor Marc Blessing
Kantorei St. Georg, Ltg. Jörg Straube
Axel LaDeur, Orgel

18 Uhr
Kreuzkirche

Krimi-Gottesdienst zum Semesterschluss
Dr. Thorsten Sueße
Pastorin Dr. Simone Liedtke
Pastor Dirk Wagner, Studierende der ESG

WIR FEIERN DAS ABENDMAHL MIT WEIN AM ERSTEN SONNTAG IM MONAT.
DIE GOTTESDIENSTE KÖNNEN OHNE EINEN IMPF- ODER TESTNACHWEIS
(OG) BESUCHT WERDEN. IN DER KIRCHE IST EINE FFP2-MASKE
WÄHREND DES GESAMTEN AUFENTHALTES ZU TRAGEN. ES GELTEN DIE BE-
SCHLÜSSE DES KIRCHENVORSTANDS. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

Mi, 13. Juli
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Ilona Kühl
Ulfert Smidt, Orgel

So, 17. Juli
10 Uhr
Marktkirche

5. Sonntag nach Trinitatis
Kunstgottesdienst
Pastor Marc Blessing
und ein Überraschungsgast
Axel LaDeur, Org

Mi, 20. Juli
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Pastor Marc Blessing
Christian Michel, Orgel

Fr, 22. Juli
18 Uhr
Marktkirche



Abendgebet Steine im Wandel -
Kreispredigt aus der Mitte des Labyrinths
Pastor Marc Blessing
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Sebastian Peetz, Künstlerische Gestaltung
Sylvia Hartje, Kuratorin

So, 24. Juli
10 Uhr
Marktkirche

6. Sonntag nach Trinitatis
Haus aus lebendigen Steinen
Festgottesdienst zur Erinnerung an den
Wiederaufbau der Marktkirche vor 70 Jahren
Liturgie: Pastor Marc Blessing
Predigt: Superintendent i. R. Heinz Behrends
Moritz Backhaus, Orgel

Mo, 25. Juli
13 Uhr
Marktkirche

Pilgermeditation am Tag des
Schutzheiligen der Marktkirche St. Jacob
Loccumer Arbeitskreis für Meditation

Mi, 27. Juli
13 Uhr
Marktkirche

Mittagsgebet
Ka:punkt, Heinz Domdey
Moritz Backhaus, Orgel

So, 31. Juli
10 Uhr
Marktkirche

7. Sonntag nach Trinitatis
Fünf Brote und zwei Fische
Pastor Marc Blessing
Axel LaDeur, Orgel

DIE MARKTKIRCHE IST TÄGLICH VON 10-18 UHR GEÖFFNET, SONNTAGS AB 9.30 UHR.
CITYSEELSORGE: MONTAG-SONNABEND, 13.30-15.00 UHR IN DER MARKTKIRCHE
DAS WÖCHENTLICHE ABENDGEBET AM DONN. UM 18 UHR FINDET IM
MOMENT NICHT STATT.



Kirche entdecken

Kirchenführungen

Mit unseren Kirchenführungen rund um Glauben, Leben und Stadtgeschichte laden wir Sie in einen der schönsten, ältesten und größten Räume Hannovers ein.

Termine ohne Voranmeldung, jeweils samstags:

Marktkirche, 12 Uhr

04. Juni <i>Konzertante Orgelführung</i>	18. Juni	21. Juni
16. Juli	23. Juli	30. Juli

Kreuzkirche, 12.10 Uhr

11. Juni	
02. Juli <i>Kirchen- & Orgelführung</i>	09. Juli

Führungen auf den Turm der Marktkirche

Steigen Sie hoch hinauf und erfahren Sie einen unglaublichen Ausblick und (Stadt-)Geschichte(n)

Offene Führungen an jedem Samstag um 14 Uhr.

Der Aufstieg auf den höchsten Turm der Innenstadt erfolgt auf eigene Gefahr und ist körperlich anstrengend. Feste Schuhe und Schwindelfreiheit sind erforderlich. Dauer ca. 1,5 Stunden.

Für alle Führungen gilt:

- Bei Gruppen bitten wir um eine Anmeldung im Gemeindebüro unter 0511-36437-0 oder bei der Kirchenpädagogin unter sandra.jankowski@evlka.de
- Treffpunkt am Willkommenstisch der Marktkirche bzw. am Portal der Kreuzkirche
- Kostenfrei, wir freuen uns jedoch über eine Spende
- Es gelten die aktuellen Bestimmungen gemäß der Nds. Coronaverordnung
- Gerne können Sie auch individuelle Termine bei uns buchen.



*„Die Marktkirche ist mein Hobby geworden“,
sagt Henrik Wilde über einen seiner Lieblingsorte in Hannover.*

MENSCHEN AN DER MARKTKIRCHE

Henrik Wilde

TURMFÜHRER

Am Anfang stand ein eher weltliches Interesse an der Marktkirche, erklärt Henrik Wilde, der als Turmführer seit drei Jahren ehrenamtlich tätig ist. Das Leben im mittelalterlichen Hannover hat ihn so fasziniert, dass er an einem Samstag eine Kirchenführung besuchte. Das Schild „Turmführer gesucht“ brachte den Südstädter dazu, sich an dieser Stelle zu engagieren. „Die Aussicht von oben und die Tatsache, an einem der bedeutsamsten, historischen Orte der Stadt zu sein, sollte sich keiner entgehen lassen“, empfiehlt der Turmführer. „Dass die Backsteine das Mittelalter erlebt haben“, beeindruckt Wilde, der gerne eine Zeitreise in die Vergangenheit unternehmen würde, nach wie vor.

In seiner Freizeit findet er Ausgleich beim Laufen in der Eilenriede, Fotografieren oder seiner ehrenamtlichen Tätigkeit. Der Mitarbeiter bei der Deutschen Bahn wünscht sich für die Marktkirche, dass sie als religiöses Zentrum ihre Bedeutung behält, Mittelpunkt für kulturelle Veranstaltungen und ein Ort bleibt, an dem die ältere und jüngere Geschichte der Kirche und der Stadt erfahrbar ist.

Das Angebot der Kirchenpädagogik unterstützt er, indem er die Termine für die Turmführungen mittlerweile koordiniert und selbst regelmäßig die Führungen begleitet. Einen musikalischen Wunsch hat der 50-Jährige noch: Bläsermusik vom Marktkirchenturm nach dem Mariä-Läuten um 18 Uhr.

ANNE CONSTANCE WOLTERS



Nach den Sommerferien startet der Konfirmationsunterricht an der Marktkirche.

Konfirmationsunterricht an der Marktkirche

Liebe Eltern, liebe Jugendliche,

es gibt nicht viele Jugendliche in der Marktkirchengemeinde. Aber die, die da sind, sind genau die Richtigen. Für sie möchte ich nach den Sommerferien einen Konfirmandenkurs anbieten – mit der Feier der Konfirmation an Pfingsten 2023.

Es soll ein einjähriger KU-Kurs sein, der an einem Samstag im Monat von 10.30 Uhr – 16.30 Uhr angeboten wird (inklusive gemeinsamem Mittagessen) sowie einer Übernachtung in der Kirche zu Beginn, Exkursionen in der Mitte und einer Freizeit am Ende. Der Kurs würde stattfinden, wenn wir mindestens 10 Teilnehmende wären. Vielleicht haben auch noch Freundinnen und Freunde von euch Lust, mitzumachen? Ich verspreche euch ein spannendes und fröhliches KU-Jahr.

Bitte besprecht die Sache doch einmal mit euren Eltern und in euren Familien und gebt mir eine Rückmeldung – gern per E-Mail: marc.blessing@evlka.de.

Herzliche Grüße,
Marc Blessing, Pastor
Tel: 0511-364370
Mobil: 0172-3728068



Franziska Stünkel stellt zum ersten Mal in der Marktkirche aus.

Franziska Stünkel „COEXIST“

Die hannoversche Fotokünstlerin Franziska Stünkel ist eine international ausgezeichnete Filmregisseurin, Drehbuchautorin und Fotografin. Für ihre fotografische Serie „COEXIST“ reist Franziska Stünkel seit über 12 Jahren mit ihrer Fotokamera durch Asien, Afrika, Europa und Amerika auf der Suche nach natürlichen Reflexionen auf Schaufensterglas, die in ihrer Verdichtung von der Koexistenz menschlichen Lebens erzählen. In der Marktkirche zeigt sie vier großformatige Werke aus der Serie, die während der letzten Jahre auf unterschiedlichen Kontinenten entstanden sind. Durch die Berührung der vier Werke untereinander offenbaren sich Vielfalt, Gegensätze und Gemeinsamkeiten: „Wir leben in weltumspannender Koexistenz, in all der Schönheit, aber auch Verantwortung füreinander.“

Mittwoch, 6. Juli, 17 Uhr Vernissage

Franziska Stünkel im Künstlerinnengespräch mit Pastor Marc Blessing

Samstag, 9. Juli, 11-13 Uhr Entdeckertag

für Kinder von 6-11 Jahren, Kirchenpädagogin Sandra Jankowski
kostenlose Teilnahme, Anmeldungen unter sandra.jankowski@evlka.de

Sonntag, 17. Juli, 10 Uhr Kunstgottesdienst Coexist

Pastor Marc Blessing und Überraschungsgast. Axel LaDeur, Orgel

Mittwoch, 3. August, 17 Uhr Finissage

Führung durch die Ausstellung mit Franziska Stünkel

Marktkirche, 6. Juli bis 3. August, täglich von 10-18 Uhr



Ab 8 Uhr wird in der Aegidienkirche der Opfer von Hiroshima und Nagasaki gedacht.

Hiroshima-Gedenktag am 6. August 2022

Vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine und den atomaren Drohgebärden Russlands hat die Warnung vor den Folgen eines Atombombenabwurfs eine ungeahnt aktuelle Notwendigkeit erfahren. Die einzigen je abgeworfenen Atombomben waren die über Hiroshima am 6. August und Nagasaki am 9. August 1945 in Japan mit mehr als 200.000 Toten.

Vetreter*innen aus Hannover und der Partnerstadt Hiroshima gedenken gemeinsam am 6. August in der Aegidienkirche mit dem Anschlagen der Friedensglocke zum Zeitpunkt des Abwurfs. Es folgen eine japanische Tee-Zeremonie, eine Steinmeditation sowie eine traditionelle "lantern-floating-ceremony".

Der Tag endet mit einem interreligiösen Friedensgebet.

Aegidienkirche, Samstag, 6. August, 8-18 Uhr

Das vielstimmige Marktkirchen-Geläut

Alle Glocken der Marktkirche sind am Samstag, 23. Juli in einem Glockenkonzert zu hören. Der Glockenexperte Jonas Rennspieß wird alle Glocken einzeln und dann in den verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten vorstellen. Neben der Abend- und Morgenglocke kommt auch die zweitgrößte Glocke Niedersachsens, das tiefe E, zum Klingen. Sie hat die Aufschrift: „Christus ist unser Frieden“.

**Samstag, 23. Juli, 19 Uhr, Glockenkonzert,
zu hören auf dem Marktplatz und in der Altstadt**



Der gemeinsame ökumenische Gottesdienst findet am Nordufer des Maschsees statt.

Tag der Niedersachsen in Hannover vom 10.-12. Juni

Mehr „Himmel auf Erden - mehr Frieden auf Erden“, so lautet das Thema auf der Meile der Kirchen und Religionsgemeinschaften zum Tag der Niedersachsen. In 20 Pagoden präsentieren sich zahlreiche Gemeinden und Einrichtungen auf der Willy-Brandt-Allee und laden zu besonderen Aktionen ein.

Sie kommen aus China, aus der Ukraine, aus Deutschland: Schülerinnen und Schüler der Evangelischen IGS Wunstorf, der St. Ursula-Schule Hannover und des Andreanums Hildesheim gestalten mit Bischof Dr. Heiner Wilmer aus Hildesheim und Landesbischof Ralf Meister aus Hannover diesen ökumenischen Gottesdienst.

Mit einem Poetry-Slam und in Interviews nehmen sie Stellung zu aktuellen Fragen, berichten über ihr Engagement für andere und gehen mit den Bischöfen auf die Suche nach dem, was über Ländergrenzen und Religionsunterschiede hinweg verbinden kann. Mit Chorgesang und einem Bläser*innenensemble tragen sie ihre Hoffnung und ihre Überzeugung in das Niedersachsenfest: „We are the world, we are the children!“

Herzliche Einladung zu diesem Ökumenischen Gottesdienst!

INSA BECKER-WOOK

**Ökumenischer Gottesdienst beim Tag der Niedersachsen
Antenne-Bühne beim Courtyard Hotel am Maschsee
12. Juni von 10 bis 11 Uhr**



Endlich: Im Juli werden die Kinder- und Jugendchöre wieder in der Marktkirche singen.

Neues vom Kinder- und Jugendchor

Zum 1. Mai-Wochenende war der Jugendchor II endlich wieder auf einer Chorfreizeit. Das Chorwochenende wurde größtenteils durch das „Aufholpaket Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche 2022“ finanziert. Nach zwei Jahren in kleiner Besetzung genossen wir es, wieder alle zusammen in der Jugendherberge Verden zu musizieren und an einem besonderen Programm zu proben. Wir singen über Pfingsten im Rahmen der Weserfestspiele im Konzert „Faszination Renaissance“ im Kloster Loccum: Sonntag, 5. Juni, 17.30 Uhr. Eine Woche später treten wir zum Tag der Niedersachsen mit einem kurzweiligen Programm auf: Samstag, 11. Juni, 10.45 Uhr auf der Bühne am Maschsee.

Alle jüngeren Sänger*innen bis 13 Jahren bereiten sich in diesen Wochen auf das Musical „Joseph“ von Elisabeth Linsenmeyer vor, das wir am 2. und 3. Juli in der Marktkirche aufführen. Axel LaDeur sorgt mit seiner Band für den richtigen Groove. Zuvor fahren 35 Kinder von 8 bis 13 Jahren auf ihre eigene Chorfreizeit in die Jugendherberge Mardorf, um in den Endspurt für das Musical einzusteigen.

Für viele Chöre war die Coronazeit eine große Herausforderung, natürlich auch für uns. Aber durch die vielen Auftritte in Gottesdiensten und Musikalischen Vespern hatten wir immer ein Ziel vor Augen, um die nächsten Wochen in kleinen Besetzungen zu proben. So haben wir es auch dank der Chorassistentin Johanna Gronemann und unseres Stimmbildners Steffen Henning geschafft, dass unser Chor weiterhin mit 85 aktiven Sänger*innen von 5 bis 20 Jahren regelmäßig die Musik in der Marktkirche prägt und gemeinsam singt.

LISA LAAGE-SMIDT



Am ersten Donnerstag im Monat wird in der Marktkirche für den Frieden gebetet.

Why Be Divided?

In der Marktkirche wird seit Jahrzehnten die alte Tradition des Friedensgebets gepflegt

Why be divided? Warum getrennt sein? So steht es kurzgefasst auf einem Stahlhelm kunstvoll und kritisch in Szene gesetzt vom US-Fotografen Steve Leisher. Das lässt Raum für Interpretationen: Warum lassen wir uns von einer rassistischen, religiösen, ethnischen oder sexuellen Ideologie gegeneinander aufhetzen? Die Geschichte von Kain und Abel scheint sich ewig zu wiederholen. In der Bibel aber heißt es: Da ist weder Jude noch Grieche, da ist weder Sklave noch Freier, da ist nicht Mann und Frau. Denn ihr seid alle eins in Christus Jesus. Wir sind trotz unserer Unterschiede eine Menschheit, eine Völkergemeinschaft, ein einziges Volk Gottes, eine Einheit in bunter Vielfalt. Diese Vielfalt nicht als Gefahr, sondern als Reichtum anzusehen, dafür setzen wir uns ein.

Seit Jahrzehnten wird treu und verlässlich am ersten Donnerstag im Monat um 18 Uhr in der Marktkirche für den Frieden gebetet, und zwar in ökumenischer Verbundenheit aus katholischen Protestanten und protestantischen Katholiken, aus zweifelnden Gläubigen und ungläubig Staunenden.

Ein Wort der Schrift, ein Moment der Stille, ein meditatives Musikstück, ein Protestwort gegen den Tod und die Bitte um Gottes Segen für seine verwundete Welt.
Herzliche Einladung!

Marktkirche, Do, 4. Juni 18 Uhr und Do, 7. Juli, 18 Uhr



Steine im Wandel - mit einem Entdeckertag für Kinder am 23. Juli.

Die Linien des Labyrinths sind aus einem Mix verschiedener Steine gelegt. Das Material ist bewusst gewählt. Die so entstandenen Wege wecken Assoziationen schuttgesäumter Straßen im zerstörten Nachkriegs-Hannover. Am 22. Juli 1952 – vor 70 Jahren – wurde die Marktkirche nach dem Wiederaufbau durch den Architekten Dieter Oesterlen wieder an die Gemeinde zurückgegeben.

Das Durchschreiten des Labyrinths entfaltet seine besinnliche Wirkung besonders in der Nachbarschaft zur lärmenden Sportstätte auf dem Marktplatz. Speziell für die jungen Besucherinnen und Besucher bietet die Kirchenpädagogin ein abgestimmtes Programm aus Entdeckung, Erfahrung und Bewegung an.

SYLVIA HARTJE UND MARC BLESSING

Marktkirche, ab 22. Juli, täglich 10 - 18 Uhr

Marktkirche, Fr, 22. Juli, 17 Uhr, Abendgebet mit einer Kreispredigt aus der Mitte des Labyrinths - Eröffnung der „Steine im Wandel“. Mit dem Künstler Sebastian Peetz und der Kuratorin Sylvia Hartje

Marktkirche, Sa, 23. Juli, 10 - 13 Uhr, Entdeckertag für Kinder von 6-12 Jahren, Kirchenpädagogin Sandra Jankowski
Anmeldungen unter sandra.jankowski@evlka.de, Eintritt frei

Marktkirche, So, 24. Juli, 10 Uhr, Haus aus lebendigen Steinen
Festgottesdienst zur Erinnerung an den Wiederaufbau der Marktkirche vor 70 Jahren,
Predigt: Superintendent i. R. Heinz Behrends
Liturgie: Pastor Marc Blessing
Moritz Backhaus, Orgel



Als Gemeindemitglied bleibt Anne Constanze Wolters der Marktkirche verbunden.

Wechsel im Veranstaltungsmanagement

Fünf Jahre lang war sie die erste Ansprechpartnerin bei allen Fragen rund ums Veranstaltungsmanagement in der Marktkirche.

Nun wechselt sie zwar nicht die Firma, aber die Filiale, wie sie selbst gern sagt. Zum 1. Juni folgt Anne Constanze Wolters einem Ruf ins Landeskirchenamt, wo sie die anstehenden Transformationsprozesse in Kirchen und Gemeinden begleiten wird. Nun soll man ja immer vorsichtig sein, wenn das Landeskirchenamt ruft. Aber in diesem Fall freuen wir uns darüber, dass Annes Gaben richtig eingeschätzt wurden.

Liebe Anne, Du warst an vielen Stellen Dreh- und Angelpunkt in der „Zentrale“, hattest ein offenes Ohr für die Menschen und ihre Anliegen, einen klaren Blick für das Nötige, hast die Dienstbesprechungen mit Umsicht und Kommunikationsfähigkeit gelenkt und unser Team durch Deine fröhlich-zugewandte Art auch in kritischen Situationen zusammengehalten. Dafür danke ich Dir im Namen der Marktkirche.

Möge Gottes Segen Dich begleiten!

Marc Blessing



St. Jacobi - ein mittelalterliches Namenssponsoring.

Jakobus als Namensgeber der Marktkirche

Wussten Sie schon, dass die Marktkirche ihren zweiten Schutzpatron, den heiligen Jakob, erst seit 1342 im Namen trägt?

Mehr als 20 Jahre zuvor hatten der Klerus und die Stadt Hannover beschlossen, den romanischen Vorgängerbau der Marktkirche, die Kirche des heiligen St. Georg, durch ein größeres, schöneres und mächtigeres Gotteshaus zu ersetzen, das dem neuen Selbstbildnis der durch Handel und Handwerk reich gewordenen Stadt Hannover gerecht wurde. Wie üblich in diesen Zeiten, wurde der Kirchenneubau durch Ablassbriefe, Stiftungen und Spenden finanziert. Im festen Glauben, man könne zu Lebzeiten aktive Jenseitsvorsorge betreiben und die Zeit im Fegefeuer zur Ableistung der irdischen Sünden verkürzen, um schneller in den Himmel aufgenommen zu werden, sprudelten die Taler vor allem aus den Geldsäckeln der wohlhabenden und alteingesessenen Kaufmannsfamilien der Stadt, die auch den Rat dominierten.

Als Dank und kleinen Bonus für ihre Großzügigkeit, erklärte man daher den heiligen Jacobus, den Schutzheiligen der Pilger und Reisenden – und Kaufleute waren Reisende – zum zweiten Schutzpatron der neuen Kirche und diese hieß fortan: Kirche St. Georgii et Jacobi.

HENRIK WILDE

Marktkirche , Mo, 25.Juli, 13 Uhr, Pilgermeditation
am Tag des Schutzheiligen der Marktkirche St. Jakob
Loccumer Arbeitskreis Meditation



Die Zeit der Zeitlosigkeit für die Nordseite des Marktkirchenturms ist endlich vorbei.

Zeitlos

Was für uns Menschen in unserem hektischen und stressigen, vom Rad der Zeit angetriebenen, Alltag erstrebenswert erscheinen mag, kann für einen Kirchturm nur zu einer Sinnkrise führen: Zeitlos sein. Ohne die Fähigkeit den täglichen Lauf der Natur in ein Gewand aus Ziffern kleiden zu können, ist er seiner u(h)reigensten und wohl auch wichtigsten, weltlichen Bestimmung beraubt.

Am 10. Mai war diese schwere Zeit der Zeitlosigkeit für die Nordseite des Marktkirchenturms endlich vorbei. In 70 Meter Höhe montierte die Fa. Korfhage aus Melle die von diversen Stürmen Anfang des Jahres verbogenen Zeiger der Turmuhr auf der Nordseite. Aber nicht nur die heftigen Winde waren schuld. Auch der Zahn der Zeit hatte siebzig Jahre lang an ihnen genagt, so dass es mal wieder Zeit wurde, die kupfernen und vergoldeten, über zwei Meter langen Zeitanzeiger zurechtzubiegen und die instabil gewordene Unterkonstruktion zu erneuern.

Da die Hebebühne nun schon einmal vor Ort war, nutzten Schlossermeister und Lehrling die Zeit, auch die beiden anderen Uhren des Marktkirchenturms einer Inspektion zu unterziehen, damit die Süd- und Westseite nicht das gleiche Schicksal ereilt, wie der Nordseite: Zeitlos sein.

HENRIK WILDE

Scannen Sie einfach
den QR Code.





In der Kreuzkirche finden zweimal im Monat freitags neue Abendgottesdienste statt.

„glaubehoffnungsliebe“

Unter diesem Motto wird seit Mai ein neuer Gottesdienst in der Kreuzkirche gefeiert. Jeweils am ersten und dritten Freitag im Monat um 18:30 Uhr. „glaubehoffnungsliebe“ ist ein überkonfessionelles, unabhängiges Projekt des Landesvereins für Innere Mission. Die Gottesdienste werden von Pastor Heino Masemann (ehemals Expowal-Pastor) und Team verantwortet. Die Live-Gottesdienste in der Kreuzkirche werden zudem aufgezeichnet, anschließend für die Wiedergabe im Internet optimiert und stehen ab dem darauffolgenden Sonntag auf dem YouTube-Kanal „glaubehoffnungsliebe“ zur Verfügung.

„Glaube, Hoffnung, Liebe – sie sind so etwas wie die „Grundkoordinaten“ des Lebens, die Eckpfeiler unseres Daseins und Menschseins. Darauf kann man ein Leben bauen und auch eine Gesellschaft“, erklärt Masemann.

In den Gottesdiensten geht es um die Fragen nach dem Leben an sich, nach Sinn und persönlicher Bestimmung.

„Wir feiern einen Gottesdienst für und mit Menschen, die ahnen oder zumindest hoffen, dass es eine große Liebe gibt, die hinter unserem Leben steht: Gott. Dieser Liebe möchten wir gemeinsam ‚auf die Spur‘ kommen – und die Kraft und Schönheit von Glaube, Hoffnung und Liebe für unser Leben und unsere Gesellschaft ganz neu entdecken“, beschreibt der Pastor das neue Angebot.

Die nächsten Termine für „glaubehoffnungsliebe – der gottesdienst“ sind am 3. Juni, 17. Juni, 1. Juli und 15. Juli. Im August pausiert das Angebot und startet dann ab dem 2. September wieder regelmäßig.

HEINO MASEMANN



Veranstaltungen

Marktkirche | Kreuzkirche

Sa, 11. Juni
15 - 18 Uhr

Orgelspaziergang
Basilika St. Clemens
Neustädter Hof- und Stadtkirche
Marktkirche

Moderierte Führungen und Konzerte
mit Francesco Bernasconi,
Jonathan Hiese und Ulfert Smidt

Eintritt frei

Do, 16. Juni
19 Uhr
Kreuzkirche

Norddeutscher Orgelbarock V
Werke von Sweelinck, Buxtehude, Lübeck,
Scheidemann
Axel LaDeur, Orgel

Eintritt frei

Sa, 18. Juni
18 Uhr
Marktkirche

César-Franck-Zyklus V
Werke von Franck (Prélude, Fugue et
Variation op. 18), Karg-Elert, Widor u. a.
Ryoko Morooka, Harmonium
Cristian Peix, Klavier
Abendkasse: 12,- Euro / erm. 8,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

Di, 21. Juni
15 Uhr
Marktkirche

Fête de la Musique
Ensembles der Musikschule der
Landeshauptstadt Hannover
Eintritt frei

Sa, 25. Juni
18 Uhr
Marktkirche

César-Franck-Zyklus VI
Werke von Franck (Fantaisie op. 16,
Pastorale op. 19), Leguay u. a.
Emmanuel Le Divellec (Hannover), Orgel
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

Sa, 2. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Joseph – Kindermusical von
Elisabeth Linsenmeyer
Kinder- und Jugendchor der Marktkirche
Axel LaDeur & Band
Ltg. Lisa Laage-Smidt
Eintritt: 6,- Euro / erm. 4,- Euro



Stein zur Förderung
der Kirchenmusik an der
Marktkirche Hannover e. V.



EVANGELISCH-
LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE
HANNOVERS



So, 3. Juli
12 Uhr
Marktkirche

Orgelmatinee
30 Minuten Musik an der großen Goll-Orgel
Ulfert Smidt, Orgel
Eintritt frei

17 Uhr
Marktkirche

Joseph – Kindermusical von
Elisabeth Linsenmeyer
siehe 2. Juli

Do, 7. Juli
19 Uhr
Kreuzkirche

A Jazzy Afterwork... Summertime
Komponiertes und Improvisiertes
von Bach bis Jazz
Thomas Zander, Saxophon
Axel LaDeur, Orgel
Eintritt frei

Sa, 9. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Französische Orgelmusik des 20. und
21. Jahrhunderts
Studierende der HMTMH
Moderation: Emmanuel Le Divellec
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

So, 10. Juli
12 Uhr
Marktkirche

Orgelmatinee
30 Minuten Musik an der großen Goll-Orgel
Axel LaDeur, Orgel
Eintritt frei

Do, 14. Juli
20 Uhr
Marktkirche

Knabenchor & Friends
Dresdner Kreuzchor, Ltg. Roderich Kreile
Musikalische Begrüßung:
Knabenchor Hannover, Ltg. Jörg Breiding
Eintritt: 15,- Euro bis 38,- Euro
VVK: knabenchor-hannover.reservix.de

Sa, 16. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Ulfert Smidt (Hannover)
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

So, 17. Juli
12 Uhr
Marktkirche

Orgelmatinee
30 Minuten Musik an der großen Goll-Orgel
Francesco Bernasconi (Hannover), Orgel
Eintritt frei

Sa, 23. Juli
10 Uhr
Marktkirche



Entdeckertag für Kinder von 6-12 Jahren
„Steine im Wandel“
mit Kirchenpädagogin Sandra Jankowski
Eintritt frei, Anmeldung unter
sandra.jankowski@evlka.de

18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Werke von Guilmant, Duruflé und Kruczek
Roman Perucki (Danzig), Orgel
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

So, 24. Juli
12 Uhr
Marktkirche

Orgelmatinee
30 Minuten Musik an der großen Goll-Orgel
Moritz Backhaus (Hannover), Orgel
Eintritt frei

Sa, 30. Juli
18 Uhr
Marktkirche

Orgelkonzert
Anna-Victoria Baltrusch (Halle), Orgel
Abendkasse: 6,- Euro / erm. 4,- Euro
10er-Karte (übertragbar): 45,- Euro

So, 31. Juli
12 Uhr
Marktkirche

Orgelmatinee
Werke von Ritter, Dupré und Alain
Magdalena Andrulewicz
(Groß Grönu), Orgel
Eintritt frei

Wieder da:

Die Orgelmatineen

30 Minuten Musik an der großen Goll-Orgel
im Juli und August, sonntags um 12 Uhr

Im Sommer wird sie wieder belebt – die Tradition der Orgelmatineen sonntags um 12 Uhr. Inspiriert von den Auditions d'Orgue, wie sie beispielsweise in vielen Pariser Kirchen im Anschluss an die Sonntagsmesse stattfinden, erklingt die Pfingsten 2009 nach dem tiefgreifenden Umbau durch die Firma Goll/Luzern wiedereingeweihte große Marktkirchenorgel bei freiem Eintritt. Organist*innen aus Hannover und der Region spielen abwechslungsreiche Programme, die jeweils vorher kurz persönlich anmoderiert werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, nach dem Gottesdienst noch etwas zu verweilen - vielleicht einen Kaffee in der Altstadt zu genießen - und sich anschließend vom Klangfarbenreichtum der über 4.000 Pfeifen inspirieren zu lassen!

3. Juli - Ulfert Smidt

7. August - Martin Ehlbeck

10. Juli - Axel LaDeur

14. August - Andreas Schmidt

17. Juli - F. Bernasconi

21. August - Matthias Dahl

24. Juli - Moritz Backhaus

28. August - Ulfert Smidt

31. Juli - Magdalena Andrulewicz

DIE KONZERTE FINDEN – WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN – OHNE EINSCHRÄNKUNG DES ZUGANGS (OG) STATT. WÄHREND DES GESAMTEN AUFENTHALTES IN DER KIRCHE, AUCH WÄHREND DES KONZERTES, BITTEN WIR UM DAS TRAGEN EINER MEDIZINISCHEN MASKE. EINTRITTSKARTEN WERDEN OHNE DIE WAHRUNG VON ABSTÄNDEN VERKAUFT.

WENN ALS VORVERKAUFSSTELLE DIE HAZ/NP-TICKETSHOPS GENANNT SIND, KÖNNEN SIE TELEFONISCH UNTER 0511 -121233 (MONTAGS-FREITAGS 8-20 UHR, SAMSTAGS 9-15 UHR ONLINE UNTER WWW.TICKETS.HAZ.DE ODER IN DER LANGEN LAUBE 10 (Mo, Mi, Fr 10-16 UHR / Di, Do 12-18 UHR) ODER AM AEGIDIENTORPLATZ (Mo-Fr 10-16 UHR) EINTRITTSKARTEN ZZGL. GEBÜHREN ERWERBEN.



Begegnungen

GEMEINDENACHMITTAGE

Montags 15 Uhr, Gemeindehaus, Kreuzstraße 3/5 Eintritt frei,
Leitung: Pastor Marc Blessing

27. Juni: Wann bin ich in meinem Element?

18. Juli: „Steine im Wandel“,
70 Jahre Wiederaufbau Marktkirche

HuK – HOMOSEXUELLE UND KIRCHE

Ökumenische Gemeinschaft Homosexuelle und Kirche - HuK
Hannover e. V., Schuhstraße 4, 30159 Hannover
Tel.: 0511 3632978, Fax: 0511 2705895
Weitere Informationen: www.huk-hannover.de

KIRCHEN UND KINO

Kino im Künstlerhaus, Sophienstr. 2



ist in der Sommerpause.
Neue Filme und Termine ab Oktober 2022
www.kirchen-und-kino.de

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS DER GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT UND DES VEREINS
BEGEGNUNG CHRISTEN UND JUDEN NIEDERSACHSEN E. V.

27. Juni | im Juli Sommerpause

Jeweils Montag, 18.00-19.30 Uhr

Gemeindehaus, Kreuzstr. 3/5, Raum EG

Wir beschäftigen uns mit den neutestamentlichen Grundlagen unserer christlichen Tradition und richten dabei ein besonderes Augenmerk auf die jüdischen Wurzeln dieser biblischen Texte. Leitung: Pastorin Dr. Sigrid Lampe-Densky

MEDITATIVER TANZ ZUM SONNTAG

25. Juni | im Juli Sommerpause

9.00-12.30 Uhr, Kreuzkirche Hannover

Biblische Gedanken mit Leib und Seele in Bewegung bringen

Leitung: Gudrun Apitz, Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 05141 933 394, Teilnahmebeitrag: 10 Euro

BIBELGESPRÄCH

Neuer Termin und Ort: Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr, Ehepaar Kühl, Hanns-Lilje-Platz 3

8. Juni | 13. Juli

Leitung: Pastor i. R. Helmut Kühl

Tel.: 0511 260 054 69 E-Mail: HFKuehl@gmail.com

**OFFENER GESPRÄCHSKREIS
MIT PASTOR STEPHAN LACKNER**

28. Juni | im Juli Sommerpause

Jeweils Dienstag, 19 Uhr | Annenkapelle/Kreuzkirche

WIEDEREINTRITTSTELLE „KIRCHE IM BLICK“

in der Buchhandlung an der Marktkirche. Einfach eintreten.

Pastor Stephan Lackner

Hanns-Lilje-Platz 4/5 | 30159 Hannover

Tel. 353 68 36 | Mobil 0172 47 23 113

www.kirche-im-blick.wir-e.de/aktuelles



Menschen in der Gemeinde

Wir freuen uns über die Taufe von

Lola Marotzke
Mali Meyer
Lemmy Meyer

Wir freuen uns über die Trauung von

Helena Schäfner und Rodion Schäfner, geb. Sacharow
Doris Vivell, geb. Bernhardt und Winfried Vivell

Wir trauern um

Jürgen Lange, verstorben im Alter von 77 Jahren
Angelika Ebeler, geb. Hennig verstorben im Alter von 95 Jahren
Horst Niemeyer, verstorben im Alter von 81 Jahren



Wir gratulieren zum Geburtstag

Juni 2022

01.06.	Peter Jacob	21.06.	Hildegard Steffensen
02.06.	Hartmut Vogt	21.06.	Monika Wäldner
02.06.	Kurt Müller	21.06.	Rosemarie Martmüller
05.06.	Inge Radtke	24.06.	Karl Deters
08.06.	Herbert Schmalstieg	24.06.	Ingrid Osta
11.06.	Elke Böhmecke	25.06.	Ruth Grütz
11.06.	Anne-Margret Stosberg	27.06.	Axel Sturm
13.06.	Hans-Detlef Hinsch	27.06.	Floriana Sommerauer-Schmitz
16.06.	Klaus-Dieter Santelmann		
16.06.	Bärbel Sturm		
17.06.	Edeltraud Jäckel		

Juli 2022

03.07.	Henriette Maczigewski	23.07.	Irene Berkholz
05.07.	Doris Wiebking	28.07.	Kurt Jäckel
11.07.	Prof. Dr. Jörn Hilfrich	28.07.	Renate Böttger
12.07.	Ingrid Krüger	29.07.	Heidlinde Evers
13.07.	Gisela Ohler	30.07.	Ernst Richau
13.07.	Anneliese Laska	31.07.	Gabriele Bade-Bigalski
18.07.	Brigitte Ohnesorg		
19.07.	Dr. Jürgen Junghänel		

Wenn Sie Ihren Namen in dieser Aufzählung vermissen oder wenn Sie ihn nicht im Gemeindebrief lesen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an:
marktkirche.hannover@evlka.de.

Herzliche Einladung

an alle Gemeindemitglieder ab 70 Jahren

zur gemeinsamen Geburtstagsfeier am Montag, 11. Juli 2022
im Gemeindehaus!

Gemeindebüro

Marianne Böttcher, Sekretariat
Tel. 364 37-0*
Hanns-Lilje-Platz 2
30159 Hannover
Marktkirche.Hannover
@evlka.de

Das Gemeindebüro ist telefonisch zu diesen Zeiten erreichbar:

Mo	9.00-15.00 Uhr
Di	10.00-15.00 Uhr
Mi	9.00-13.00 Uhr
Do	9.00-16.00 Uhr
Fr	9.00-14.00 Uhr

Bitte verzichten Sie im Moment auf Besuche.

Pfarramt

Pastor Marc Blessing
marc.blessing@evlka.de

Kirchenvorstand

Martin Germeroth
Vorsitzender

Dr. Swantje Köhnecke
Stellv. Vorsitzende

Kontaktaufnahme bitte über das Gemeindebüro

KV-Beauftragte

Elke Sommer, Anita Peuser
Tel. 364 37-29*
Marktkirche.Kirchenvorstand
@evlka.de

Spendenkonto

Ev.-luth. Markt-Kirchengemeinde St. Georgii et Jacobi
Evangelische Bank eG
DE04 5206 0410 7001 0114 05
BIC GENODEF1EK1
Verwendungszweck:114-63-SPEN
(und Ihr gewünschter Zweck)

Kirchenpädagogik

Sandra Jankowski
Sandra.Jankowski@evlka.de
Tel. 36437-23

Veranstaltungsmanagement

Moritz Backhaus
Tel. 364 37-36*
Marktkirche.Veranstaltungen
@evlka.de

Kirchenmusik

Ulfert Smidt
ulfert.smidt@evlka.de
Tel. 364 37-27*

Prof. Jörg Straube
Leiter des Bachchores
und der Kantorei St. Georg

Lisa Laage-Smidt
Leiterin des Kinder- und Jugendchores der Marktkirche
Tel. 60 69 88 86*

Axel LaDeur, Kreuzkirche
axel.ladeur@t-online.de

Küsterei

Johann Wagner
Estina Stein
Michael Miesner
Marktkirche
Tel. 364 37-25*

Jens Hage, Kreuzkirche

Telefonseelsorge

Tel. 0800 – 1110111

Kontaktadressen

Wiedereintrittsstelle

Pastor Stephan Lackner
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 353 68-36*

Kindergarten

Heike Schmidt, Leitung
Aegidienkirchhof 1
30159 Hannover
Tel. 32 45 13*
Kts.marktkirche.hannover@evlka.de

Krippe Landtags Lüttje

Jana Raupach, Leitung
Am Markte 9
30159 Hannover
Tel. 260 22 122*
krippe.marktkirche.hannover@evlka.de

Diakoniestation West

Pfarrstr. 72
30459 Hannover
Tel. 65 52 27 30*
west@dst-h.de

ESG Hannover

Kreuzkirchhof 1-3
30159 Hannover
Tel. 35 77 81 84*
info@esg-hannover.de

Kartenvorverkauf nur für die Konzerte des Bachchores

www.haz.de/tickets

Tel. 121 233

oder einer der Ticketshops
siehe Seite 27

Stadtsuperintendentur

Stadtsuperintendent
Rainer Müller-Brandes
Tel. 30 18 66-11*

Pastor Matthias Riemann
Projektreferent
Tel. 30 18 66-14*

Margret Dunkel
Sekretärin
Tel. 30 18 66-10*
Fax 30 18 66-15*

Hanns-Lilje-Platz 3
30159 Hannover
Stadtstuptur.Hannover
@evlka.de

Mo bis Do 8.00–15.00 Uhr
Fr 8.00–13.00 Uhr

Kulturstiftung

Marktkirche

über Stadtsuperintendentur
DE43 2505 0180 0000 2889 69

Verein zur Förderung der Kirchenmusik an der Marktkirche Hannover e. V.

Dr. Tobias Jursch
1. Vorsitzender
Tel. 0162-92 57 195
tobias.jursch@gmx.de
DE55 2505 0180 0000 1398 58

Freundeskreis

Kinder- und Jugendchor an der Marktkirche e. V.

Natascha Vasel, 1. Vorsitzende
DE47 2505 0180 0910 1248 41

* wenn nichts anderes angegeben ist, gilt die Vorwahl 0511

Impressum

Redaktion: S. Köhnecke, R. Scheibe, K. Sjöstedt-Hellmuth, Henrik Wilde, A. C. Wolters,
Marc Blessing (v.i.S.d.P.), marktkirche.veranstaltungen@evlka.de | Redaktionsschluss 3. Mai 2022



Wohnungs-Verkehrs-Wacht
Hausverwaltungs-Gesellschaft mbH
Mehrfamilienhäuser · Geschäftshäuser · Wohnanlagen
Eigentumswohnungen · Gewerbliche Objekte



Unsere Leistung für Ihr Vertrauen

Immobilienverwaltung aus kompetenter und
verlässlicher Hand

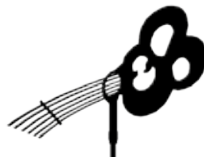
Informieren Sie sich! Wir beraten Sie gern:

Tel. 0511/96 18 3 -16 · www.wvw-hausverwaltung.de

Fotos: ©Juri Arcus, Grosse, ©flytime, ©Gerard LEMAIRE - fotolia.de



Metallwerkstatt Günter Siebert



Metallkonstruktion

Kunstschmiede

Metallgestaltung

Metallrestaurierung

Geschmiedete Grabmale

Werner-v.-Siemens-Str. 8

30982 Pattensen

Tel. 05101-12 666

Metallwerkstatt-Siebert.de



NEUE ARBEIT
Hannover GmbH

Maler · Tischler · Gärtner

Telefon: 0511 / 43 26 26

Die Ausführung qualitativer Handwerksarbeiten und
eine gemeinnützige Personalpolitik macht uns zu
einem Handwerksunternehmen der besonderen Art.

www.neue-arbeit-hannover.de

Betreutes Wohnen für Senioren

1- bis 2-Zimmer-Appartements

in unseren Wohnstiften in der List, Nordstadt und Herrenhausen zu fairen Mietkonditionen verfügbar.

Gern geben Auskunft:

List: Frau Quiel, Tel.: (0511) 33 40 40

Nordstadt: Tel.: (0511) 70 80 0

Herrenhausen: Frau Engelke, Tel.: (0511) 97 96 0

www.st-nikolai-stift.de

Gute Bücher.

Ihre Buchhandlung
mit Wohlfühlfaktor



**Buchhandlung
an der
Marktkirche**



Relevant.
Inspirierend.
Verbindend.

Seit 1966.



Hannover-Bahnhof
Ernst-August-Platz
montags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kleefeld
Kantplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Döhren
Fiedelerplatz
dienstags von 14 - 18 Uhr

Laatzen
Vor dem Leine-Center
mittwochs von 14 - 18 Uhr

Hannover-Mitte
An der Marktkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Nordstadt
An der Lutherkirche
donnerstags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Kirchrode
Kleiner Hillen
freitags von 8 - 13 Uhr

Hildesheim-Himmelsthür
An der Pauluskirche
freitags von 9 - 12.30 Uhr

Hannover-Bahnhof
Ernst-August-Platz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Bothfeld
Einkaufspark Klein-Buchholz
freitags von 14 - 18 Uhr

Hannover-Linden
Schmuckplatz
freitags von 14 - 18 Uhr

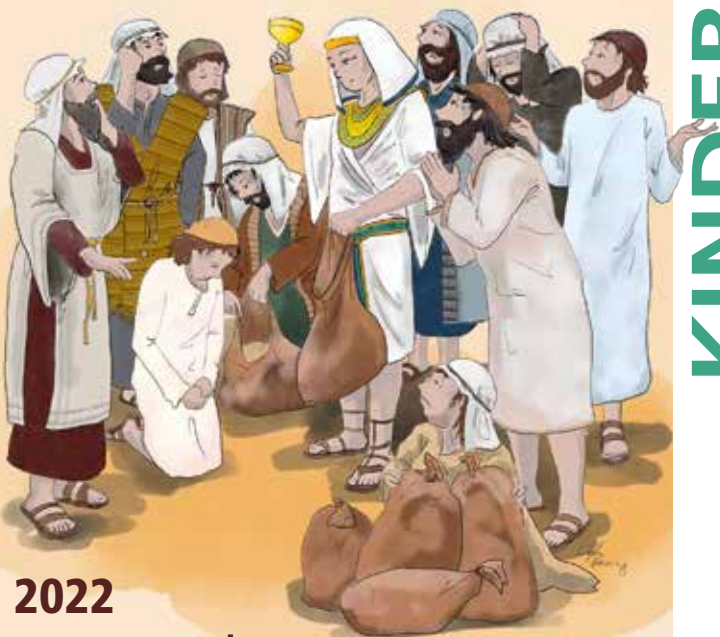
Hannover-Bult
Rimpaustraße
samstags von 8 - 12.30 Uhr

Hannover-List
Moltkeplatz
samstags von 8 - 13 Uhr

Hannover-Zoo
An der Friedenskirche
samstags von 8 - 13 Uhr

JOSEPH

KINDERMUSICAL VON ELISABETH LINSENMEYER



2022

Sa, 2. Juli | 18 Uhr

So, 3. Juli | 17 Uhr

**MARKTKIRCHE
HANNOVER**

- Eintritt 6€ / 4€ -

Kinder- und Jugendchor der Marktkirche Hannover
Leitung: Lisa Laage-Smidt | Axel LaDeur und Band